

VerspätA1 Weiterarbeit Mitgliederdatenbank (MiDa)

Antragsteller*in: Bundesleitung (für die AG MiDa)
Tagesordnungspunkt: TOP 03 Anträge

Antragstext

1 Die AG MiDa wird beauftragt, mit möglichen Anbieter*innen für eine alternative
2 Mitgliederdatenbank ins Gespräch zu gehen. Dabei wird der Fokus auf eine
3 stabile, benutzer*innenfreundliche und effiziente Lösung für die Bereiche
4 Mitgliederverwaltung, Kasse und Veranstaltungen gelegt. Andere, weniger zentrale
5 Funktionen sollen perspektivisch ausgelagert werden, um die Komplexität zu
6 reduzieren und die Systemstabilität zu erhöhen.

7 Im Rahmen der Prüfung von Alternativen wird für die Bundeskonferenz eine
8 Entscheidungsgrundlage erarbeitet. Diese soll möglichst viele
9 Vergleichskriterien darstellen, darunter mindestens:

- 10 • ein Grundabriss über die Funktionen, insbesondere in den Bereichen
11 Mitgliederverwaltung, Kasse und Veranstaltungen

- 12 • die ungefähren Kosten für den Bundesverband, die Diözesanverbände und ggf.
13 die Bezirks- bzw. Regionalebene sowie die Ortsgruppen bzw. Pfarreien

- 14 • die Benutzer*innenfreundlichkeit

15 Eine Einschätzung über die voraussichtliche Systemstabilität ist wünschenswert.
16 Die von der AG MiDa erarbeiteten Vergleichskriterien werden im Vorfeld den
17 Diözesanverbänden zur Verfügung gestellt und eine Möglichkeit zur Partizipation
18 gegeben.

19 Die Ergebnisse werden auf der Bundeskonferenz 2025 oder spätestens auf der
20 Bundeskonferenz 2026 vorgestellt, mit dem Ziel eine Entscheidung über das
21 weitere Verfahren mit der Mitgliederdatenbank zu treffen.